#PANELHASHTAGS: GESCHÄFTSMODELLE, GEBÄUDEBETRIEB, INTERAKTION, ZIELGRUPPEN, TARIFMODELLE, BEST PRACTICES, KONFLIKTE

DIE TEILNEHMER

FAHREN

"SCHÖNE NEUE STRECKEN FINDEN, ANSTATT NUR VON A nach B"

"AUTO STEHT MEIST"

IDEEN

MOBILITÄTS-SCHULE +FÜHRERSCHEIN

EXPLORE → DISCOVER

MULTIMODALITÄT

AUSBAU ÖPV

LEUTE KENNENLERNEN

WUNSCHE

LAST-MILE-PROBLEM LÖSEN

DER TAXIMARKT BIETET WENIG FLEXIBILITÄT BEI GESCHÄFTSMODELLEN

WANN?

URLAUB

ABENDS NACH AUSGANG

WENN MY MEIN FAHRT

SICHERHEIT

WARUM IN D SO WENIG?

SUSANNE SCHATZINGER

FÄHRT

KAUFT

MOBILITÄT & TAXI

WIE STELLST DU DIR DIE ZUKUNFT DES WOHNENS VOR?

KURZZEIT-MIETE

ACCES OVER OWNERSHIP

AUSPROBIEREN

"EIN SPACEY IST DOCH SUPER FÜR BERLINER ABGEORDNETE, DIE EINE PRAKTISCHE UNTERKUNFT BRAUCHEN" - ULI

"DER WOHNRAUM DER ZUKUNFT WIRD EHER KLEINER ALS GRÖSSER" - JAN

COBILI SPACEY

25qm HOLZHAUS AUF'M DACH

SCHIFFCONTAINER

EINFACHER WOHNRAUM

SIMON BECKER

EMOTIONALES THEMA

BEDÜRFNISSE

IMMO

32KB

WERTE IM WANDEL

GEN Y

STADT

ARBEIT

OFF-LIFESTYLE

LAND

LEBEN

GEN X

"GIBT ES DEN WUNSCH NACH WOHNRAUMVERKLEINERUNG?"

WAS KANN ICH MIR LEISTEN?

ländlich = Hausbau

#PANELHASHTAGS: NEUE GESCHÄFTSMODELLE, QUARTIERSENTWICKLUNG, PARTIZIPATION, STORING

"WIE STARK KANNST DU INTELLIGENT STEUERN?"

INDIREKTE STEUERUNG

JÜRGER BECKER

MORGEN UM 7:00 BIST DU VOLL!

INDUKTIVE LADUNG

ANFAHRT REDUZIEREN

MEHRWERTE

EINBRUCH-SICHERHEIT

ÜBERWACHEN

PFLEGEDIENST

GESETZLICHE VORGABEN

WELCHE?

WER?

DATEN

WIE VIEL?

"ICH WÜRDE GERN MEINEN STROMSPEICHER AKTIV STEUERN KÖNNEN" - MELANIE -

"NUTZER WILL LANGFRISTIG NICHT AKTIV BLEIBEN" - JÜRGER -

WWW

VERLÄSSLICHER ANSCHLUSS

"IOT sammelt alles"

SICHERHEIT

#PANELHASHTAGS: AUTOMATION, DIGITALISIERUNG, COOLNESS, MEHRWERTDIENSTE

URBANE INFRASTRUKTUR

HÄUSLEBAUER

80% SOLAR

20% FALLBACK

KEIN EINHEITLICHES BILD

AUTOFREIE STADT

KEIN BOCK

WENIGER AUTOS

MEHR PLATZ

WENIGER STAU

ES WIRD WÄRMER

WAS SOLL ICH IM SOMMER MIT TERRARIEN?

KÜHLMASCHINEN

"ANDERSWO GIBT'S NUR STROM"

"ZWEIT MITSPRACHE?"

"TRANSFORMATION DAUERT LANG IN D"

FRAGEN AN DIE ENBW

"WANN STARTET DIE ENBW EINE MIETERSTROM-INITIATIVE?" - CHRISTIAN -

"WO VERDIENT DIE ENBW IN 2035?" - TOBIAS -

Julia Weis

Urban Energy Talks

13.30 – 19.00 Uhr 29.06.2017

DAS BÜRO – in Stuttgart

#UET2017

SMART CITY NEWS

BUZZWORD

STADTWERKE

CITYMANAGER

INFRASTRUKTUREN

ansätze der urbane Zusammenhalt

"WENN ALLE, ALLES WOLLEN, WIRD'S LANGSAM EUG"

DIE SMART CITY ALS FRAME DER URBANEN ENERGIE WENDE

SICHERHEIT

Verkaufen

Nachhaltigkeit

"BITTE GSCHEIT MACHE"

ES GIBT GRENZEN

PLATZ RESSOURCEN FRUCHTBARES LAND

AUFNAHMEKAPAZITÄT DER UMWELT

SMART ENERGY

= viel STROM AUF DICHTEM RAUM

DIGITALISIERUNG

VERNETZT

INTELLIGENT

GANZHEITLICH STEUERBAR

CHECKLIST

Decarbonisiert

Clever dimensioniert

Flexibel

Effizient

Interoperabel

resilient

ERNEUERBARE

GEOTHERMIE

STEUERBARKEIT

Synergien + Skalieren

WENIG FLÄCHE

HOHE VOLATILITÄT

-CO2

CHALLENGE

WIR WERDEN DAMIT GEHEN, SO WIE UNS GEFÄLLT!

Bewohner müssen mitwirken

VOM VERBRAUCHER ZUM ERZEUGER

SMART GRID

ON DEMAND

SMART SUPPLY

SPEICHER-MANAGEMENT

VIELE QUELLEN

LASTENMANAGEMENT

2002

2050

VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN

#PANELHASHTAGS: DEREGULIERUNG, STANDARDISIERUNG, LASTENVERSCHIEBUNG

TECHNOLOGIE + TOOLS = MIX

INNOVATION FÜR ENERGIEWENDE IN DER STADT

E-BERATUNG IN DER STADT...

Kai Mainzer

RÜCKSPEISUNG

PRIVAT

PROSUMER

STANDARDISIERUNG

DEZENTRALE VERSORGUNG

KOMMUNIKATION

"WIR MÜSSEN MEHR DURCHREGULIEREN" - DAVID -

ENERGIEKONZEPTE

ÜBERZEUGEN

BELOHNUNG

GAMEFICATION

BESTRAFUNG

AUSTAUSCH

WOHNUNGS-TAUSCH

"DIE DIGITALISIERUNG GEHT MIR ZU LANGSAM VORAN" NORBERT -

#PANELHASHTAGS: PARTIZIPATION, SOZIALES, FLÄCHENNUTZUNG

AUSBLICK

MASSNAHMEN

KLIMAANPASSUNG

BETEILIGUNG

FLEXIBLE STADTPLANUNG

WIE KANN STADTPLANUNG DIE ENERGIEWENDE FÖRDERN?

ES WIRD HEISS!

BÜRGER MITNEHMEN

FLEXIBLE INNOVATION

INTEGRALE PLANUNG

MULTIPLE NUTZUNG

Mensa

POSITIVE IMPACT FACTORIES

STEPHEN ANDERS

HEMMNISSE

KOMMUNIKATIONS-PROZESSE

schnelle Änderung

TEAMWORK

SCHEUKLAPPEN

für alle

MODERATION

KUMMERER

"WIE BLEIBT DIE STADT ATTRAKTIV?"

"STÄDTE BRAUCHEN FLEXIBLE SYSTEME" - JÜRGEN -